

# Christoph Graupner

(\* 13. Januar 1683 in Kirchberg im Zwickauer Land/Sachsen; † 10. Mai 1760 in Darmstadt)

## Kantate

### „Man singet mit Freuden vom Siege“

D-DS Mus ms 461 /7

GWV 1128/53

RISM ID no. 450007090 <sup>1</sup>

---

<sup>1</sup> <http://opac.rism.info/search?documentid=450007090>

## Vorbemerkungen

### Titel:

Eintrag von ...	Ort	Eintrag
Graupner	Partitur	—
	Umschlag <sub>Graupner</sub>	Man singet mit Freuden   vom Siege
N. N.	Umschlag <sub>N.N.</sub>	Mann [sic!] singet mit Freuden vom Siege
Noack <sup>2</sup>	Seite 69	Man singet mit Freuden
Katalog		Man singet mit Freuden/vom Siege

### Zählung:

Partitur	fol. 1–10; alte Zählung Bogen 1–5
Umschlag <sub>Graupner</sub>	—
Stimmen	—

### Datierungen:

Eintrag von ...	Ort	Bogen/Seite	Eintrag
Graupner	Partitur	1/1; Kopfzeile, links	Fer: 1. Pasch. ad 1731.
		1/1; Kopfzeile, rechts	M. Mart. 1753
	Umschlag <sub>Graupner</sub>		Fer: 1. Pasch.   1752 .   ad   1731.
			Vgl. auch Besetzungsliste, s. u.
N. N.	Umschlag <sub>N.N.</sub>		23 <sup>ter</sup> Jahrgang. 1731.
Noack	Seite 69		III. 1753
Katalog			Autograph März 1753

### Anlass:

Ostersonntag 1753 (22. April 1753)
------------------------------------

### Widmungen:

Eintrag von ...	Ort	Bogen/Seite	Eintrag
Graupner	Partitur	1/1; Kopfzeile, Mitte	J. N. J. (In Nomine Jesu <sup>3</sup> )
		5/4	Soli Deo Gloria

### Besetzungsliste auf Umschlag<sub>Graupner</sub> (keine Zählung):

	Stimme	Zähl.	Bemerkungen
2 Clarin	1 Claro <sub>1</sub> 1 Claro <sub>2</sub>	— —	
Tympani	1 Timp	—	
2 Corn:	1 Cor <sub>1</sub> 1 Cor <sub>2</sub>	— —	
2 Violin	2 Vl <sub>1</sub> 1 Vl <sub>2</sub>	— —	
Viola	1 Va	—	
(Violone)	2 Vln	—	In der Besetzungsliste nicht speziell angegeben (zu Bc).
Canto	1 C	1 <sup>4</sup>	Recto Zusatz 1. Mittag
Alto	1 A	1	Verso Jahresangabe: 31.; Schreibfehler: Allto
Tenore	1 T	1	Verso Jahresangabe: 1731   53.
Basfo	1 B	1	Recto Zusatz N <sup>o</sup> 1
e   Continuo.	1 Bc	—	

<sup>2</sup> Quellenangaben in *Kursivschrift*; s. Anhang

<sup>3</sup> Mitteilung von Guido Erdmann

<sup>4</sup> Alle Einzelstimmen der Sänger sind jeweils mit 1 (=fol. 1 [?], 1. Ofterfesttag [?]) beziffert.

## Textbuch:

### Original:

Lichtenberg 1731, S. 64 ff<sup>5</sup>.

Titelseite:

Andächtige | Psalter = Lust/ | oder | **TEFFE** | zur |  
Kirchen = MUSIC | welche | über auserlesene und mit  
denen | Sonn = und Fest = Tags | Evangelii | harmo-  
nirnde Sprüche | aus denen | Psalmen Davids | po-  
etisch aufgesetzt worden; | und in | Hoch=Fürstl. Schloß=  
Capelle | zu | **DARMSTADT** | das 1731.te Jahr  
hindurch musiciret wer= | den sollen. | [Linie] |  
Darmstadt/ | druckts Caspar Klug/Fürstl. Hefst. Hof=  
und | Cantzley=Buchdrucker.

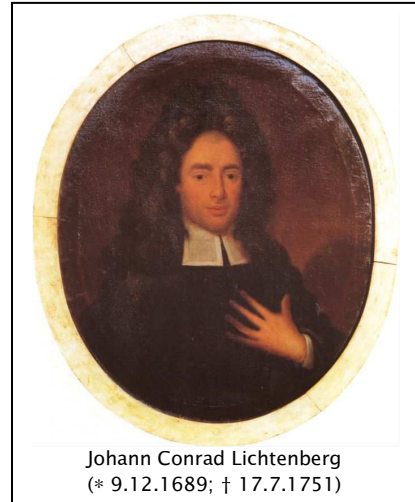
### Autor:

Johann Conrad Lichtenberg

\* 9.12.1689 in Darmstadt; † 17.7.1751 ebenda  
Protestantischer Pfarrer, später Superintendent,  
Architekt, Kantatendichter  
Wohnhaft u. a. in Ober-Ramstadt und Darmstadt  
Vater von Georg Christoph Lichtenberg (1742 – 1799)

### Kirchenjahr:

3.12.1730 – 1.12.1731 (*Noack, Katalog*)



Johann Conrad Lichtenberg  
(\* 9.12.1689; † 17.7.1751)

## Textquellen:

### 1. Satz:

*Dictum (Canto, Alt, Tenor, Bass):*

Man singet mit Freuden vom Siege in den Hütten der Gerechten. Die Rechte des Herrn  
behält den Sieg.

Die Rechte des Herrn ist erhöht, die Rechte des Herrn behält den Sieg.

[*Psalm 118, 15 – 16*]<sup>6</sup>

### 5. Satz:

*Choral (Canto, Alt, Tenor, Bass):*

- 1 Herr Gott, Dich loben wir,
- 2 Herr Gott, wir danken Dir.
- 19 Die ganze werthe Christenheit
- 20 rühmt Dich auf Erden alle Zeit.

[*Zeilen 1, 2, 19, 20 aus dem „Deutschen Te Deum“ (1529) von Martin Luther (\* 10. No-  
vember 1483 in Eisleben/Sachsen-Anhalt; † 18. Februar 1546 ebenda)*]<sup>7</sup>

### 7. Satz:

*Choral (Canto, Alt, Tenor, Bass):*

- 25 Du König der Ehren Jesu Christ,
- 26 Gott's Vaters ew'ger Sohn Du bist.
- 27 Der Jungfrau'n Leib nicht hast verschmäht
- 28 zu erlös'n das menschlich Geschlecht.
- 29 Du hast dem Tod zerstört sein Macht
- 30 und alle Christ'n zum Himmel bracht.

[*Zeilen 25 – 30 aus dem o. a. „Deutschen Te Deum“*]

### 10. Satz:

*Chor (Canto, Alt, Tenor, Bass):*

Gelobet sei Sein herrlicher Name ewiglich und alle Lande müssen Seiner Ehre voll wer-  
den. Amen!

[*Psalm 72, 19*]<sup>8</sup>

<sup>5</sup> Vergleich des von Graupner vertonten Textes mit dem Text von Lichtenberg s. Anhang.

<sup>6</sup> Text nach der *LB 1912*:

Ps 118, 15 Man singt mit Freuden vom Sieg in den Hütten der Gerechten: »Die Rechte des HERRN behält den Sieg;

16 die Rechte des HERRN ist erhöht; die Rechte des HERRN behält den Sieg!«

<sup>7</sup> Anmerkungen zum Choral s. Anhang.

<sup>8</sup> Text nach der *LB 1912*:

Ps 72, 19 und gelobet sei sein herrlicher Name ewiglich; und alle Lande müssen seiner Ehre voll werden! Amen, amen.

## Lesungen gemäß Perikopenordnung<sup>9</sup>

*Epistel: 1. Brief an die Korinther 5, 6 – 8:*

- 6 Euer Ruhm ist nicht fein. Wisset ihr nicht, daß ein wenig Sauerteig den ganzen Teig versäuert?
- 7 Darum feget den alten Sauerteig aus, auf daß ihr ein neuer Teig seid, gleichwie ihr ungesäuert seid. Denn wir haben auch ein Osterlamm, das ist Christus, für uns geopfert.
- 8 Darum lasset uns Ostern halten nicht im alten Sauerteig, auch nicht im Sauerteig der Bosheit und Schalkheit, sondern im Süßteig der Lauterkeit und der Wahrheit.

*Evangelium: Evangelium des Markus 16, 1 – 8:*

- 1 Und da der Sabbat vergangen war, kauften Maria Magdalena und Maria, des Jakobus Mutter, und Salome Spezerei, auf daß sie kämen und salbten ihn.
- 2 Und sie kamen zum Grabe am ersten Tag der Woche sehr früh, da die Sonne aufging.
- 3 Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?
- 4 Und sie sahen dahin und wurden gewahr, daß der Stein abgewälzt war; denn er war sehr groß.
- 5 Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Kleid an; und sie entsetzten sich.
- 6 Er aber sprach zu ihnen: Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten; er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, da sie ihn hinlegten!
- 7 Gehet aber hin und sagt's seinen Jüngern und Petrus, daß er vor euch hingehen wird nach Galiläa, da werdet ihr ihn sehen, wie er gesagt hat.
- 8 Und sie gingen schnell heraus und flohen von dem Grabe; denn es war sie Zittern und Entsetzen angekommen. Und sie sagten niemand etwas, denn sie fürchteten sich.

### Nummerierung:

Die Kantate besteht aus 10 Sätzen. Die im Folgenden vorgenommene Nummerierung ist nicht original, sondern wurde für die vorliegende Textübertragung zur Erleichterung eingeführt.

### Satzbezeichnungen:

Graupner verzichtet in der Partitur i. d. R. auf Bezeichnungen wie *Aria* oder *Recitativo*. Im Folgenden wurde daher bei Teilen ohne Bezeichnung die Angabe (*Aria, Recitativo, ...*) *kursiv* ergänzt.

### Schreibweisen:

Graupners originale Schreibweisen in der Partitur incl. der von ihm benutzten Abkürzungen werden soweit wie möglich beibehalten, wobei i. d. R. stets jene übernommen wird, die Graupner beim erstmaligen Auftreten verwendet. Wesentliche Text-Abweichungen zwischen der Partitur und den Singstimmen werden angegeben.

### Wiederholungen:

Bei der Textübertragung wurde auf Wiederholungen verzichtet.

(Statt „Man singet mit Freuden, mit Freuden vom Siege, vom Siege ...“  
nur „Man singet mit Freuden vom Siege ...“  
usw.)

### Verwendete Fonts:

- Für den „Originaltext in der Breittopf-Fraktur“ wurde der Font *Œ-Breittopf*,
  - für den „Originaltext in der Garamond Antiqua“ der Font *F Garamond* und
  - für den „Text in moderner Schreibweise“ der Font *Lucida Sans Unicode90*
- verwendet. Alle drei wurden freundlicherweise von Herrn Markwart Lindenthal zur Verfügung gestellt und sind erhältlich bei

<sup>9</sup> • Perikopenordnung nach *GB Darmstadt 1710-Perikopen*  
• Texte nach der *LB 1912*

Markwart Lindenthal  
Dipl.-Ing., Freischaffender Architekt VFA  
Bergstraße 1 Hirtenhaus  
D-34305 Kirchberg  
e-Mail: markwart@lindenthal.com  
Website: www.fraktur.de

- Ferner wurde der Font ~~DS-Alt Schwabacher~~ verwendet; er wird vertrieben durch Gerda Delbanco  
Postfach 1110  
D-26189 Ahlhorn  
e-Mail: delbanco.frakturschriften@t-online.de  
Website: www.fraktur.com

#### Veröffentlichungen, Hinweise:

—

## Kantatentext

Mus ms 461/7	Bg./ S.	Originaltext in der Breitkopf-Fraktur	Originaltext in der Garamond Antiqua	Text in moderner Schreibweise
1	1/1	<i>Dictum (Canto, Alto, Tenore, Basso)</i> Man singet mit Freuden vom Siege in den Hütten der Gerechten Die Rechte des Herrn behält den Sieg Die Rechte des Herrn ist erhöht die Rechte des Herrn behält den Sieg	<i>Dictum (Canto, Alto, Tenore, Basso)</i> Man singet mit Freuden vom Siege in den Hütten der Gerechten Die Rechte des Herrn behält den Sieg Die Rechte des Herrn ist erhöht die Rechte des Herrn behält den Sieg	<i>Dictum</i> <sup>10</sup> (Canto, Alt, Tenor, Bass) Man singet mit Freuden vom Siege in den Hütten der Gerechten. Die Rechte des Herrn behält den Sieg. Die Rechte des Herrn ist erhöht, die Rechte des Herrn behält den Sieg.
2	2/1	<i>Recitativo (Canto)</i> Der Fürst des Lebens siegt es liegt der Todt u. Höllen Macht in Banden. Der Herr ist auferstanden die Fromen glauben dieses kaum der süße Trost von Jesus Leben ist ihnen wie ein <sup>11</sup> Traum. Jedoch der Sieg ist da der große Jehovah wird Seinem Volck auch Krafft zum Leben geben.	<i>Recitativo (Canto)</i> Der Fürst des Lebens siegt es liegt der Todt u. Höllen Macht in Banden. Der Herr ist auferstanden die Fromen glauben dieses kaum der süße Trost von Jesus Leben ist ihnen wie ein Traum. Jedoch der Sieg ist da der große Jehovah wird Seinem Volck auch Krafft zum Leben geben.	<i>Rezitativ (Canto)</i> Der Fürst des Lebens siegt, es liegt der Tod und Höllenmacht in Banden. Der Herr ist auferstanden! Die Frommen glauben dieses kaum, der süße Trost von Jesus Leben ist ihnen wie ein Traum, jedoch der Sieg ist da. Der große Jehovah wird Seinem Volk auch Kraft zum Leben geben.
3	2/1	<i>Aria (Canto)</i> Zion frolocket in herzlichher Freude Jesus sein König hat herrlich gesiegt.	<i>Aria (Canto)</i> Zion frolocket in hertzlicher Freude Jefus sein König hat herrlich gefiegt.	<i>Arie (Canto)</i> Zion frohlocket in herzlicher Freude, Jesus sein König hat herrlich gesiegt. [fine]

<sup>10</sup> Psalm 118, 15 – 16

<sup>11</sup> C-Stimme, T. 7: als im statt wie ein  
Originaltext (s. Anhang): als im

		Nun ist der Stachel des Todes zerbrochen	Nun ist der Stachel des Todes zerbrochen	Nun ist der Stachel des Todes zerbrochen,
		Satan u. Hölle die können ð <sup>12</sup> pochen	Satan u. Hölle die können ô <sup>12</sup> pochen	Satan und Hölle, die können nicht pochen,
		all ihr Vermögen u. Ehre erliegt.	all ihr Vermögen u. Ehre erliegt.	all ihr Vermögen und Ehre erliegt.
		Da Capo	Da Capo	da capo
4	3/2	<i>Recitativo accompagnato (Tenore)</i>	<i>Recitativo accompagnato (Tenore)</i>	<i>Accompagnato-Rezitativ (Tenor)</i>
		Sagts allen Orten an	Sagts allen Orten an	Sagt's allen Orten an:
		man singt	man fingt	man singt
		in denen Hütten der Gerechten	in denen Hütten der Gerechten	in denen Hütten der Gerechten
		vom Sieg vom Heil das Jesus bringt.	vom Sieg vom Heil das Jefus bringt.	vom Sieg, vom Heil, das Jesus bringt.
		Der Weg die Bahn	Der Weg die Bahn	Der Weg, die Bahn
		zum Himel ist gemacht	zum Himel ist gemacht	zum Himmel ist gemacht.
		der Herr hat armen Todes Knechten	der Herr hat armen Todes Knechten	Der Herr hat armen Todesknechten
		die Lebens Freyheit ausgebracht.	die Lebens Freyheit ausgebracht.	die Lebensfreiheit ausgebracht.
		Halleluja.	Halleluja.	Halleluja.
5	3/2	<i>Choral (Canto, Alto, Tenore, Basso)</i>	<i>Choral (Canto, Alto, Tenore, Basso)</i>	<i>Choral</i> <sup>13</sup> <i>(Canto, Alt, Tenor, Bass)</i>
		Herr Gott Dich loben wir	Herr Gott Dich loben wir	Herr Gott, Dich loben wir,
		Herr Gott wir danken Dir	Herr Gott wir danken Dir	Herr Gott, wir danken Dir.
		die ganze werthe Christenheit	die gantze werthe Christenheit	Die ganze werthe Christenheit
		rühmt Dich auf Erden alle Zeit	rühmt Dich auf Erden alle Zeit	rühmt Dich auf Erden alle Zeit.
6	3/4	<i>Recitativo (Tenore)</i>	<i>Recitativo (Tenore)</i>	<i>Rezitativ (Tenor)</i>
		Ja ja	Ja ja	Ja, ja,
		wir loben Dich der Trost ist groß	wir loben Dich der Trost ist groß	wir loben Dich, der Trost ist groß,
		wir sind von Höllen Banden loß	wir sind von Höllen Banden loß	wir sind von Höllenbanden los,
		von Todes Furcht befreÿt.	von Todes Furcht befreÿt.	von Todesfurcht befreit.
		Ach Jesu Herr der Herrlichk. <sup>14</sup>	Ach Jefu Herr der Herrlichk.	Ach Jesu, Herr der Herrlichkeit,
		wie groß ist Deine Macht wie groß ist Deine Güte.	wie groß ist Deine Macht wie groß ist Deine Güte.	wie groß ist Deine Macht, wie groß ist Deine Güte!

<sup>12</sup> ð = Abbraviatur für nicht

<sup>13</sup> Zeilen 1, 2, 19, 20 aus dem „Deutschen Te Deum“ (1529) von Martin Luther (\* 10. November 1483 in Eisleben/Sachsen-Anhalt; † 18. Februar 1546 ebenda)

<sup>14</sup> ...f. = Abbraviatur für ...feit

7	4/1	<i>Choral (Canto, Alto, Tenore, Basso)</i>	<i>Choral (Canto, Alto, Tenore, Basso)</i>	<i>Choral</i> <sup>15</sup> ( <i>Canto, Alt, Tenor, Bass</i> )
		Du König der Ehren Jesu Christ <sup>16</sup>	Du König der Ehren Jesu Christ	Du König der Ehren, Jesu Christ,
		Gotts Vaters ewger Sohn Du bist	Gotts Vaters ewger Sohn Du bist	Gott's Vaters ew'ger Sohn Du bist.
		Der Jungfrau'n Leib nicht hast verschmäht	Der Jungfrau'n Leib nicht hast verschmäht	Der Jungfrau'n Leib nicht hast verschmäht,
		zu erlöf'n <sup>17</sup> das menschlich Ge(schlecht.) <sup>18</sup>	zu erlöf'n das menschlich Ge(schlecht.)	zu erlös'n das menschlich Geschlecht.
		Du hast dem Tod zerstört sein Macht.	Du hast dem Tod zerstört sein Macht.	Du hast dem Tod zerstört sein Macht,
		u. alle Christ'n <sup>19</sup> zum Himmel (bracht.) <sup>20</sup>	u. alle Christ'n zum Himmel (bracht.)	und alle Christ'n zum Himmel bracht.
8	4/2	<i>Recitativo (Basso)</i>	<i>Recitativo (Basso)</i>	<i>Rezitativ (Bass)</i>
		Herr Deines Volcks Herz u. Gemütthe	Herr Deines Volcks Hertz u. Gemütthe	Herr, Deines Volcks Herz und Gemüte
		ist ganz mit Wonne angefüllt	ist ganz mit Wonne angefüllt	ist ganz mit Wonne angefüllt.
		Du hast ach allzu treu der Fromen Wunsch erfüllt.	Du hast ach allzu treu der Fromen Wunsch erfüllt.	Du hast, ach, allzu treu der Fromen Wunsch erfüllt.
9	4/2	<i>Aria (Basso)</i>	<i>Aria (Basso)</i>	<i>Arie (Bass)</i>
		Jauchze Zion jauchze	Jauchze Zion jauchze	Jauchze Zion, jauchze,
		sprich mit Freuden Jesus lebt	sprich mit Freuden Jesus lebt	sprich mit Freuden: „Jesus lebt.“
		Hallelujah Hallelujah.	Hallelujah Hallelujah.	Hallelujah Hallelujah. [fine]
		Meinen Trost soll niemand rauben	Meinen Trost soll niemand rauben	Meinen Trost soll niemand rauben,
		Jesus Sieg ist mein im Glauben	Jesus Sieg ist mein im Glauben	Jesus Sieg ist mein im Glauben
		Trutz Satan trutz mein Heil ist da.	Trutz Satan trutz mein Heil ist da.	Trutz <sup>21</sup> , Satan, trutz, mein Heil ist da.
		Da Capo	Da Capo	da capo

<sup>15</sup> Zeilen 25 – 30 aus dem o. a. „Deutschen Te Deum“

<sup>16</sup> Partitur, T. 6–7, falsche Textverteilung: Jesu Christ Christ statt Jesu Christ

<sup>17</sup> C-, T-Stimme, T. 10: erlösen statt erlöf'n

Originaltext (s. Anhang): erlösen

<sup>18</sup> Partitur, T. 13: Textunterlegung von schlecht. fehlt.

<sup>19</sup> Originaltext (s. Anhang): Christen

<sup>20</sup> Partitur, T. 13: Textunterlegung von bracht. fehlt.

<sup>21</sup> trutz: wehe (*WB Grimm, Bd. 22, Spalten 1084 – 1138, Ziffer 1*; Stichwort trutz, trotz)



10	5/2	<i>Dictum/Coro (Canto, Alto, Tenore, Basso)</i> Gelobet sey Sein herrlicher Name ewiglich u. alle Lande müssen Seiner Ehre voll werden Amen.	<i>Dictum/Coro (Canto, Alto, Tenore, Basso)</i> Gelobet sey Sein herrlicher Name ewiglich u. alle Lande müssen Seiner Ehre voll werden Amen.	<i>Dictum/Chor<sup>22</sup> (Canto, Alt, Tenor, Bass)</i> Gelobet sei Sein herrlicher Name ewiglich und alle Lande müssen Seiner Ehre voll werden. Amen!

Transskription: Dr. Bernhard Schmitt  
 Version/Datum: V-01/23.09.2007  
 V-02/26.05.2008: Anhang  
 V-03/07.02.2010: Anhang (Ergänzungen), GWV-Nr., Vergleich Graupner ↔ Original.  
 V-04/17.06.2011: Ergänzungen (RISM ID, Layout, Ergänzungen im Anhang).  
 Copyright ©: Dr. Bernhard Schmitt

---

<sup>22</sup> Psalm 72, 19

## Anhang

### Anmerkungen zum Deutschen Te Deum « Herr Gott, dich loben wir »

#### Verfasser des Chorals:

**Martin Luther** (\* 10. November 1483 in Eisleben (Sachsen-Anhalt); † 18. Februar 1546 ebenda); theologischer Urheber und Lehrer der Reformation.

#### Erstveröffentlichung:

1527: Erfurter Enchiridion „Zum schwarzen Horn“<sup>23</sup>

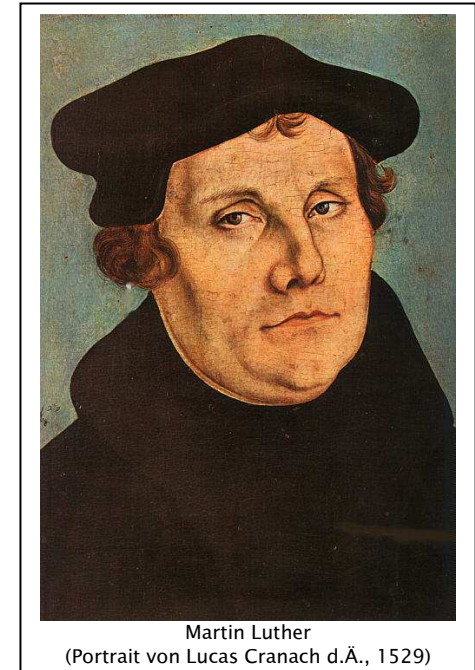
1529; *Geystliches gefangē büchlein*<sup>24</sup>

**Choral** (Herr Gott, dich loben wir; Deutsches Te Deum) **verwendet in:**

Mus ms 450/01 (GWV 1109/42):	Zeilen 1–2
Mus ms 458/01 (GWV 1109/50):	Zeilen 47–53
Mus ms 461/06 (GWV 1174/53):	Zeilen 1–2
Mus ms 461/07 (GWV 1128/53):	Zeilen 1–2 Zeilen 19–20 Zeilen 25–30

#### Melodie(n):

- *CB Graupner 1728, S. 54:*  
Mel. zu Herr Gott dich | loben wir; von Graupner in der Kantate mit rhythmischen Anpassungen verwendet.
- *CB Harmonischer Liederschatz 1738, S. 378–379:*  
Mel. zu *Herr Gott, dich loben wir!*; mit jener aus *CB Graupner 1728, S. 54* bis auf geringfügige Änderungen gleich.
- *CB Portmann 1786, S. 30*  
Mel. zu Herr Gott dich loben wir; mit jener aus *CB Graupner 1728, S. 54* bis auf geringfügige Änderungen gleich.
- *Kümmerle, Bd. I, S. 570 ff*
- *Zahn, Bd. V, S. 328, Nr. 8652–8656*



<sup>23</sup> Nach Koch, Bd. I, S. 464

<sup>24</sup> Wittenberger Gesangbuch, auch Klugsches Gesangbuch.  
Joseph Klug (auch Kluck, Klöck, Sophos; \* um 1490 in Nürnberg; † 1552 in Wittenberg); deutscher Buchdrucker.

## Hinweise, Bemerkungen:

Über Ursprung und Geschichte des Chorals s.

- Fischer, Bd. I, S. 261 f
- Koch, Bd. VIII, S. 302<sup>25</sup>

## Versionen des Chorals:

Zeile	Version nach Wackernagel, Bd. III, S. 19, Nr. 31	Version nach GB Darmstadt 1687, S. 136	Version nach GB Darmstadt 1710, S. 194, Nr. 252 <sup>26</sup>
		Der Lobgesang St. Ambrosii und Augustini.	Lob- und Dank-Lieder.
	Te Deum laudamus	Te Deum laudamus.	Das TE DEUM laudamus
	durch   D. Martinum Luther   vordeutscht.	Verdeutscht durch D. M. L.	
1	HErr Gott, dich loben wir,	hENR GOTT dich loben wir/	hErr Gott/ dich loben wir/
2	Herr Gott, wir danken dir.	hErr GOTT wir danken dir/	Herr GOTT/ wir danken dir!
3	Dich, Vater ynn ewigkeit,	Dich GOTT vatter in ewigkeit/	Dich/ GOTT Vatter in Ewigkeit/
4	ehrt die welt weit vnd breit.	Ehret die welt weit und breit.	Ehret die welt weit und breit.
5	All engel vnd himels heer	All engel und himmelsbeer/	Alle Engel und Himmels-Heer
6	vnd was dienet deiner ehr,	Und was dienet deiner ehr.	Und was da dienet deiner Ehr
7	auch Cherubin vnd Seraphin,	Auch Cherubim und Seraphim/	Auch Cherubim und Seraphim
8	singen ymmer mit hoher stim :	Singen immer mit hoher stimm :	Singen immer mit hoher Stimm:
9	Heylig ist vnser Gott,	Heilig ist vnser GOTT/	Heilig ist vnser GOTT/ Heilig ist vnser GOTT/
10	Heylig ist vnser Gott,	Heilig ist vnser GOTT/	
11	Heilig ist vnser Gott,	Heilig ist vnser GOTT/	Heilig ist vnser GOTT/ der hErre Zebaoth.
12	der Herre Zebaoth.	der hErre Zebaoth.	
13	Dein Göttlich macht vnd herrligkeit	Dein göttlich macht und Herrlichkeit/	Dein göttlich Macht und Herrlichkeit
14	gehst vber himel vnd erden weit.	Gehst über himmel und erden weit.	Gehst über Himml und Erden weit.
15	Der heiligen zwelfspotten zal	Der heiligen zwölff botten zahl/	Der heiligen zwölf Botten Zahl/
16	vnd die lieben Propheten all,	Und die lieben propheten all.	Und die lieben Propheten all/
17	die thewren Martrer allzumal	Die theurē märttrer allzumahl/	Die theuren Märtrer allzumahl
18	loben dich, Herr, mit grossen schal.	Loben dich hErr mit grossen schall.	Loben dich/ hErr/ mit grossen Schall.

<sup>25</sup> Neben der Geschichte des Lobgesanges auch verschiedene Fassungen (griechisch, lateinisch, althochdeutsch)

<sup>26</sup> Anordnung der Verse antiphonal

19	Die ganke werde Christenheit	Die ganke werthe Christenheit/	Die ganke werthe Christenheit
20	rhumbt dich auff erden alle zeit ;	Rühmt dich auf erdē allezeit.	Rühmt dich auff Erden allezeit.
21	dich, Gott Vater ym höchsten thron ,	Dich GOTT vatter im höchsten thron/	Dich/ GOTT Vatter im höchsten Thron/
22	deinen rechten vnd einigen Son ,	Deinen rechten und eingen sohn.	Deinen rechten und eingen Sohn/
23	den heiligen geist vnd tröster werd	Den .h. geist un tröster werth/	Den heiligen Geist und Tröster werth
24	mit rechtem dienst sie lobt vnd ehrt.	Mit rechtem dienst sie lobt und ehrt.	Mit rechtem Dienst sie lobt und ehrt.
25	Du könig der ehren , Ihesu Christ ,	Du könig der ehren Iesu Christ/	Du König der Ehren/ Iesu Christ/
26	Gott Vaters ewiger Son du bist ;	Gotts vatters ewiger sohn du bist/	GOTT Vatters ewger Sohn du bist/
27	der Jungfraw leib nicht hast verschmecht ,	Der jungfrau leib hast nit verschmäht	Der Jungfrau Leib nicht hast verschmächt:
28	zurlösen das menschlich geschlecht.	Zuerlöse das menschlich geschlecht.	Zu'rlösen das menschlich Geschlecht.
29	Du hast dem tod zerstört sein macht	du hast dem tod zerstört sein macht/	Du hast dem Tod zerstört sein Macht/
30	vnnnd all Christen zum hymel bracht.	Und all Christen zum himel bracht.	Und all Christen zum Himmel bracht.
31	Du sitzt zur rechten Gottes gleich	Du sitzt zur rechten GOTTes gleich/	Du sitzt zur Rechten GOTTes gleich/
32	mit aller ehr vns Vaters reich.	Mit aller ehr ins vatters reich.	Mit aller Ehr ins Vatters Reich.
33	Eyn richter du zukunfftig bist	Ein richter du zukunfftig bist/	Ein Richter du zukunfftig bist
34	alles das tot vnd lebend ist.	Alles was tod und lebend ist.	Alles/ was tod und lebend ist.
35	Nu hilf vns, Herr, den dienern dein,	Nun hilf uns HErr den dienern dein /	Nun hilf uns/ HErr/ den Dienern dein/
36	die mit deinem tewrn blut erlöset sein;	Die mit deinem theurn blut erlöset seyn/	Die mit deinem theurn Blut erlöset seyn.
37	Laß vns yhm himel haben teil	Laß uns im himmel haben theil /	Laß uns im Himmel haben Theil
38	mit den heiligen ynn ewigem heil.	Mit den heiligen im ewigen heyl /	Mit den Heiligen im ewgen Heyl.
39	Hilff deinem volck , Herr Ihesu Christ ,	hilff deinem volck HErr Iesu Christ/	Hilff deinem Volk/ HErr Ihesu Christ/
40	vnnnd segne das dein erbteil ist ,	Und segne was dein erbtheil ist.	Und segne was dein Erbtheil ist/
41	wart vnd pfleg ihr zu aller zeit	Wart und pfleg ihr zu aller zeit/	Wart und pfleg ihr zu aller Zeit/
42	vnd heb sie hoch ynn ewigkeit.	Und heb sie hoch in ewigkeit.	Und heb sie hoch in Ewigkeit.
43	Teglich , Herr Gott , wir loben dich ,	Täglich HErr GOTT wir loben dich /	Täglich/ HErr GOTT/ wir loben dich/
44	vnnnd ehren dein namen stetiglich	Und ehren dein nahmen stätiglich.	Und ehren deinm Namen stetiglich:
45	Behüt vns heut , o treuer Gott ,	Behüt uns heut o treuer GOTT/	Behüt uns heut/ O treuer GOTT/
46	für aller sund vnd missethat.	Vor aller sünd und missethat.	Für aller Sünd und Missethat.
47	Sey vns gnedig , o HErrre Gott ,	Sey uns gnädig o HERRRE GOTT /	Sey uns gnädig/ O HErrre GOTT/
48	sey vns gnedig ynn aller not.	Sey uns gnädig in aller noth /	Sey uns gnädig in aller Noth.
49	Zeig vns deine barmherzigkeit ,	Zeig uns deine barmherzigkeit/	Zeig uns deine Barmherzigkeit/
50	wey vnser hoffen zu dir steht.	wie vnser hoffnung zu dir steht.	Wie unsre Hoffnung zu dir steht/

51	Auff dich hoffen wir , lieber Herr ,	Auff dich hoffen wir lieber Herr/	Auff dich hoffen wir/ lieber Herr/
52	inn schanden las vns nimmer mehr.	In schanden laß uns nimmermehr/	In Schanden laß uns nimmermehr/ Amen.
53	AMEN.	Amen.	

## Vergleich

### Von Graupner vertonter Text ↔ Originaltext von Lichtenberg

Nr.	Von Graupner vertonter Text	↔	Originaltext von Lichtenberg <sup>27</sup>
			Am I. Zeil. Oster-Tage und Fest der Verkündigung Maria,
1	<i>Dictum (C, A, T, B)</i>		Pfalms. CXVIII. 15. 16.
	Man singet mit Freuden vom Siege in den Hütten der Gerechten Die Rechte des Herrn behält den Sieg Die Rechte des Herrn ist erhöht die Rechte des Herrn behält den Sieg		Man singet mit Freuden vom Siege in den Hütten der Gerechten; die Rechte des HErrn behält den Sieg. Die Rechte des HErrn ist erhöht / die Rechte des HErrn behält den Sieg.
2	<i>Recitativo (C)</i>		
	Der Fürst des Lebens siegt es liegt der Todt u. Höllen Macht in Banden. Der Herr ist auferstanden die <b>Fro</b> m <del>en</del> glauben dieses kaum der süße Trost von Jesus Leben ist ihnen <b>wie ein</b> Traum. Jedoch der Sieg ist da der große Jehovah wird Seinem Volk auch Krafft zum Leben geben.	↔	Der Fürst des Lebens siegt/ Es liegt Der Tod/ und Höllen-Macht in Banden. Der HErr ist auferstanden Die <b>Fro</b> m <del>me</del> glauben dieses kaum/ Der süße Trost von JEsus Leben Ist ihnen <b>als im</b> Traum. Jedoch der Sieg ist da/ Der große Jehovah Wird seinem Volk auch Krafft zum Leben geben.
3	<i>Aria (C)</i>		<i>Aria.</i>
	Zion frolocket in herrlicher Freude Jesus sein König hat herrlich gesiegt. Nun ist der Stachel des Todes zerbrochen Satan u. Hölle die können öf pochen all ihr Vermögen u. Ehre erliegt.		Zion frolocket in herrlicher Freude JEsus sein König hat herrlich gesiegt. Nun ist der Stachel des Todes zerbrochen/ Satan und Hölle die können nicht pochen/ All ihr Vermögen und Ehre erliegt. D.C.
	Da Capo		
4	<i>Recitativo accompagnato (T)</i>		
	Sagts allen Orten an man singt in denen Hütten der Gerechten vom Sieg vom Heil das Jesus bringt. Der Weg die Bahn zum Himmel ist gemacht der Herr hat armen Todes Knechten die Lebens Freiheit ausgebracht. Halleluja.		Sagts allen Orten an ! Man singt In denen Hütten der Gerechten Vom Sieg/ vom Heil das JEsus bringt. Der Weg/ die Bahn Zum Himmel ist gemacht. Der HErr hat armen Todes-Knechten Die Lebens-Freiheit ausgebracht. Halleluja !
5	<i>Choral (C, A, T, B)</i>		Choral.
	Herr Gott Dich loben wir Herr Gott wir danken Dir die ganze werthe Christenheit rühmt Dich auf Erden alle Zeit		HErr GOTT! dich loben wir/ HErr GOTT ! wir danken dir : : : : die ganze werthe Christenheit / rühmt dich auf Erden allezeit.

<sup>27</sup> Lichtenberg 1731, S. 64 ff

6	<i>Recitativo (T)</i>		
	Ja ja		Ja ! ja !
	wir loben Dich der Trost ist groß		Wir loben dich / der Trost ist groß/
	wir sind von Höllen Banden loß		Wir sind von Höllen-Banden loß
	von Todes Furcht befreit.		Von Todes-Furcht befreit.
	Ach Jesu Herr der Herrlichkeit.		Ach JEsu ! hErr der hErlichkeit
	wie groß ist Deine Macht wie groß ist Deine Güte.		Wie groß ist Deine Macht / Wie groß ist Deine Güte.
7	<i>Choral (C, A, T, B)</i>		
	Du König der Ehren Jesu Christ		Du König der Ehren JEsu Christ/
	Gotts Vaters ewger Sohn Du bist		Gotts Vaters ewger Sohn du bist.
	Der Jungfrau'n Leib nicht hast verschmäht		Der Jungfrau'n Leib nicht hast verschmäht /
	zu <b>erlöf'n</b> das menschlich Geschlecht.	↔	zu <b>erlösen</b> das menschlich Geschlecht.
	Du hast dem Tod zerstört sein Macht.		Du hast dem Tod zerstört sein Macht /
	u. alle <b>Christ'n</b> zum Himmel bracht.	↔	Und alle <b>Christen</b> zum Himmel bracht.
8	<i>Recitativo (B)</i>		<i>Recitativo (B)</i>
	Herr Deines Volks Herz u. Gemütthe		hErr ! deines Volks Herz und Gemütthe/
	ist ganz mit Wonne angefüllt		Ist ganz mit Wonne angefüllt/
	Du hast ach allzu treu der Fromen Wunsch erfüllt.		Du hast ach ! allzutreu der Frommen Wunsch erfüllt.
9	<i>Aria (B)</i>		<i>Aria.</i>
	Jauchze Zion sprich mit Freuden		Jauchze / Zion ! sprich mit Freuden/
	Jesus lebt Hallelujah.		Jesus lebt ! Hallelujah.
	Meinen Trost soll niemand rauben		Meinen Trost soll niemand rauben/
	Jesus Sieg ist mein im Glauben		JEsus Sieg ist mein im Glauben/
	<b>Trug Satan</b> mein Heil ist da.	↔	<b>Satan trug !</b> mein Heil ist da.
	Da Capo		D.C.
10	<i>Dictum/Coro (C, A, T, B)</i>		Pfalm. LXXII. 19.
	Gelobet sey Sein herrlicher Name ewiglich u. alle Lande müssen Seiner Ehre voll werden Amen.	↔	Gelobet sey sein herrlicher Name ewiglich / und alle Lande müssen Seiner Ehre voll werden / Amen / <b>Amen.</b>

## Quellen

<p><i>CB Graupner 1728</i></p>	<p>Graupner, Christoph (Hrsg.):          Neu vermehrtes   Darmstädtisches   Choral-Buch,   In welchen   nicht alleine bishero ge-          wöhnliche so wohl alt als neue Lieder enthalten / sondern auch noch beyden=   theils aus meh-          rern Gesang-Büchern ein Zusatz   geschehen/   zum Nutzen und Gebrauch   vor   Kirchen          und Schulen   hiesiger Hoch-Fürstl. Landen.   Mit hoher Approbation und vieler Verlan-          gen verfertigt   von   Christoph Graupnern/   Hoch-Fürstl. Hessen-Darmstädtischen          Capell-Meister.   1728. [handschriftlich hinzugefügt]   [Linie]   MDCCXXVII;          GWV 1177/28          Darmstadt, Universitäts- und Landesbibliothek, Mus 1875</p>
<p><i>CB Harmonischer Liederschatz 1738</i></p>	<p>König, Johann Balthasar (Hrsg.):          Harmonischer   Lieder-Schatz,   oder   Allgemeines Evangelisches   Choral-Buch,   welches          die Melodien derer so wohl alten als neuen bis hieher eingeführten   Gesänge unsers          Teutschlandes in sich hält;   Auch durch eine besondere Einrichtung dergestalt verfasst ist, daß          diejenige Lieder, so man nicht zu singen gewußt,   nunmehr mit ihren gehörigen Melodien          gesungen, und mit der Orgel oder Clavier accompagnirt werden können.   Ferner finden          sich darinnen die Melodien derer   Hundert und Funffzig Psalmen Davids/   Wie solche          in denen Gemeinden der Reformirten Kirche gesungen werden/   benebst denen          Französische Liedern, so viel deren bis iho bekannt worden ;   Zum Lobe Gottes und Be-          förderung der Andacht aufs sorgfältigste zusammen getragen, anbey durchgehends mit einem            modernen General-Bafs versehen, und samt einem   Vorbericht   in dieser bequemen Form          ans Licht gestellet   von   Johann Balthasar König, Directore Chori Musices in Franckfurt          am Mayn.   [Doppellinie]   Auf Kosten des Autoris. Anno 1738.          Verein für Heimatgeschichte, Ober-Ramstadt, Inv. Nr. 1740</p>
<p><i>CB Portmann 1786</i></p>	<p>Portmann, Johann Gottlieb (Hrsg.):          Neues   Hessendarmstädtisches Choralbuch mit   höchster Landesfürstlichen Genehmigung            herausgegeben.   [Schmuckemblem: Hessischer Löwe Schwert und Schild in          den Vorderpranken haltend]   [Linie]   Verlegt von der Buchhandlung der Fürstl.          Invaliden- und Soldaten-Waisenanstalt.   [Schmucklinie]   Darmstadt, 1786.          Darmstadt, Universitäts- und Landesbibliothek, Mus. 1876</p>
<p><i>GB Darmstadt 1687</i></p>	<p>Darmstädtisches   Gesang-   Buch/   Geistlicher/ und   bishero in denen E-   vangelischen          Kirchen   gebräuchlichen Kir-   chen-Lieder.   Auff's neu übersehen/   und mit vielen geistrei-            chen Gesängen ver-   mehret   Nebst D. J. Haber-   manns Morgen- und   Abend-          Gebetern/   Wie auch   Einem Trostreichen Gebet-   Buß- Beicht- und Commu-   nion          Büchlein. Mit Fürstl. Hess. Befreyung.   Darmstadt.   Bey Henning Müllern.   Anno          1687.          Berlin, Staatsbibliothek zu Berlin Preußischer Kulturbesitz, Hb 2437</p>
<p><i>GB Darmstadt 1710</i></p>	<p>Das neueste und nunmehr   Vollständigste   Darmstädtische Gesang-Buch /   Darinnen            Geist- und Trostreiche   Psalmen und Gesänge   Herrn D. Martin Luthers   Und anderer          Gottseeliger Evangelischer   Lehr-Bekenner:   ...   DANMSENER   Drucks und Ver-          lags Henning Müllers   Im Jahr 1710.          Darmstadt, Universitäts- und Landesbibliothek, 41/1238</p>
<p><i>GB Darmstadt 1710- Perikopen</i></p>	<p>Episteln   und   Evangelia   Auff alle Sonntage /   Wie auch   Auff die hohe Feste /   ...            GZEEEM   Drucks und Verlags Henning Müllers   Im Jahr Christi 1710.          in <i>GB Darmstadt 1710</i></p>
<p><i>Katalog</i></p>	<p>Katalog          Darmstadt, Universitäts- und Landesbibliothek</p>
<p><i>Koch</i></p>	<p>Koch, Eduard Emil:          Geschichte des Kirchenlieds und Kirchengesangs ..., Verlagshandlung Christian          Belsler, Stuttgart, 1867</p>
<p><i>Kümmerle</i></p>	<p>Kümmerle, Salomon: Encyklopädie der evangelischen Kirchenmusik. Bearbeitet          und herausgegeben von S. Kümmerle, Druck und Verlag von C. Bertelsmann,          Gütersloh, 1888</p>



<i>LB 1912</i>	Die Lutherbibel von 1912 in <a href="http://www.digitale-bibliothek.de">www.digitale-bibliothek.de</a>
<i>Noack</i>	Noack, Friedrich: Christoph Graupner als Kirchenkomponist rev: Moser, Hans Joachim. Breitkopf & Härtel, Wiesbaden, 1960
<i>Wackernagel</i>	Wackernagel, Philipp: Das deutsche Kirchenlied, Georg Olms Verlagsbuchhandlung, Hildesheim, 1964
<i>Zahn</i>	Zahn, Johannes: Die Melodien der deutschen evangelischen Kirchenlieder aus den Quellen ge- schöpft und mitgeteilt, Georg Olms Verlagsbuchhandlung, Hildesheim, 1963